



An die Stadt Ochtrup
Herrn Bürgermeister
Kai Hutzenlaub
Ausschuss für Bildung und Sport

Ochtrup, 16.01.2020

Antrag zur Grundsatzentscheidung zur städtischen Sportstättenentwicklung am Witthagen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Ausschussmitglieder

Seit vielen Jahren arbeiten in Ochtrup Verwaltung und Politik gemeinsam an einer Sportstättenentwicklung. Im Jahr 2012 wurde begonnen, ein (neues) Sportstättenkonzept zu entwickeln, das den Zustand, die Nutzung und Perspektiven der in Ochtrup vorhandenen Sportstätten aufzeigen sollte. Maßnahmen daraus wurden nur vereinzelt entwickelt.

Im Jahr 2013 wurden die Sportförderrichtlinien verabschiedet und mittlerweile gibt es einige Anträge verschiedener Fraktionen, bestehende Ochtruper Sportstätten zu erweitern (Hallenbau) oder aufzuwerten (Sportzentrum am Schulzentrum).

Immer wieder zur Diskussion steht die Frage, wo möglicherweise weitere (Kunst-)rasenplätze entstehen können, da perspektivisch die Sportflächen an der Piusstraße durch andere städtebauliche Entwicklungen wegfallen und an anderer Stelle kompensiert werden müssen.

Ein Bauleitverfahren zur Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans am Witthagen ist eingeleitet, welches dann zwar die Möglichkeit eröffnet,



c.fremann@gmx.de

wahler-ochtrup.de
02553/80142
0170/3263394

Claudia Fremann

Zeisigweg 7b www.freie-
48607 Ochtrup

dort auch städtische Sportflächen zu entwickeln, aber noch nicht den politischen Willen ausdrückt, dies auch zu tun.

Gleichzeitig ist aus Diskussionen und Gesprächen mit dem Kämmerer bekannt, dass seitens der Stadt Ochtrup bereits Gespräche mit Eigentümern geführt werden, mit dem Ziel, für die Stadt Ochtrup Grundstücke zu sichern, die an die Flächen angrenzen, auf denen private Sportplätze entwickelt werden sollen. Ebenso erwirbt man schon Fläche für ein Regenrückhaltebecken in diesem Bereich.

Die Freien Wähler sind der Meinung, dass hier Planungssicherheit für alle Beteiligten, insbesondere auch für die Ochtruper Sportlerinnen und Sportler, geschaffen werden sollte und ein Beschluss getroffen werden soll, tatsächlich am Witthagen auch städtische Sportstätten zu schaffen. Die dortige jetzt schon mit dem „Sportwerk“ geschaffene Infrastruktur bietet sehr gute Möglichkeiten für Synergieeffekte zwischen privaten, ehrenamtlichen und städtischen Kräften. Zudem ist die Anbindung an Verkehrsinfrastruktur dort sehr gut. Es ist an der Zeit, die oben erwähnten Gespräche in rechtsverbindliche Vereinbarungen münden zu lassen, so dass die angrenzenden Flächen für die städtische Sportstättenentwicklung gesichert werden können.

Nach einer solchen Entscheidung können darauf basierend endlich weitere konkrete Planungen für diese Plätze, aber auch für die Entwicklung des Sportzentrums am Schulzentrums vorangetrieben werden und Alternativen z.B. zur Entwicklung des Sportzentrums am Schulzentrum, die nicht mehr in Frage kommen, müssen nicht unnötig weiterverfolgt werden und kosten demnach nicht mehr unnötig Planungsaufwand. Erste Ergebnisse weiterer Planungen sollten dann noch in dieser Legislaturperiode vorgestellt werden.

Die Freien Wähler beantragen deshalb, am Witthagen die Planung städtischer Sportflächen/-stätten zu entwickeln, jetzt zu konkretisieren und danach umzusetzen, um (mindestens) die Sportstätten an der Piusstraße dort ersetzen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Fremann

Lena Schneuing

Barbara Mensing

Petra Schulte Mesum

Ralph Gawlick

Norbert Jansen in de Wal



c.fremann@gmx.de

Claudia Fremann

wahler-ochtrup.de

02553/80142

0170/3263394

Zeisigweg 7b www.freie-
48607 Ochtrup